

Im Wettbewerb „Auf IT gebaut“ warten Preisgelder in Höhe von 20.000 Euro

Im Wettbewerb „Auf IT gebaut – Bauberufe mit Zukunft“ warten im Gewerblich-technischen Bereich Preisgelder in Höhe von 5.000 Euro, in den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen und Baubetriebswirtschaft in Höhe von 15.000 Euro. Die Ed. Züblin AG vergibt zusätzlich einen Sonderpreis. Abgabetermin ist in diesem Jahr der 21. November 2016. Mit ihren Arbeiten rund um die Digitalisierung des Bauens zeigen Nachwuchskräfte, dass die Baubranche modern und technikorientiert ist.

Der Wettbewerb „Auf IT gebaut – Bauberufe mit Zukunft“ zeichnet in jedem Jahr Studierende, Absolventen, Auszubildende und junge Beschäftigte der Baubranche aus. Sie zeigen mit ihrem Ideenreichtum und hervorragenden Arbeiten, dass die Branche entgegen aller Vorurteile innovativ, modern und technikorientiert ist. Dies ist ein wichtiger Imagegewinn für die gesamte Branche.

Gleichzeitig ist der Wettbewerb eine Plattform, auf der der Baunachwuchs genau diese Ideen bei Fachleuten aus der Bau- aber auch Immobilienwirtschaft präsentieren und erste Kontakte knüpfen kann. Schon oft war der Wettbewerb das Sprungbrett für eine erfolgreiche Karriere. So können alle vom Wettbewerb „Auf IT gebaut“ profitieren.

Der Baunachwuchs sollte also die Gelegenheit nutzen, das Image und die Attraktivität der Bauwirtschaft zu verbessern und sich am Wettbewerb beteiligen, es lohnt sich. Alle Informationen rund um den Wettbewerb sind unter www.aufitgebaut.de zu finden.

Der Wettbewerb wird gemeinsam vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) und den Sozialpartnern der Bauwirtschaft getragen. Viele Institutionen und Unternehmen unterstützen den Wettbewerb. Die RG-Bau im RKW Kompetenzzentrum übernimmt die fachliche Begleitung und Organisation. Die Preisverleihung findet auf der Weltleitmesse BAU in München am 17. Januar 2017 statt.

Über das RKW Kompetenzzentrum:

Das RKW Kompetenzzentrum unterstützt kleine und mittlere Unternehmen in Deutschland dabei, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und zu halten. In der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Wirtschaft werden praxisnahe Empfehlungen und Lösungen zu den Themen Fachkräftesicherung, Innovationsmanagement und Existenzgründung entwickelt. Das RKW Kompetenzzentrum ist eine bundesweit aktive, gemeinnützige Forschungs- und Entwicklungseinrichtung des RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen Wirtschaft e.V.

Die RG-Bau arbeitet branchenbezogen und unterstützt mittelständische Unternehmen in der Bauwirtschaft z.B. bei der Entwicklung und Gestaltung von Zukunftsmärkten und bei der Stärkung der Innovationskraft in der gesamten Wertschöpfungskette Bau.

*Weitere Informationen: www.rkw-kompetenzzentrum.de,
www.rkw.link/rgbau*

Kontakt:

Günter Blochmann

Tanja Leis

RG-Bau im RKW Kompetenzzentrum

Düsseldorfer Str. 40 A

65760 Eschborn

Tel: +49 6196 495-3501

blochmann@rkw.de

leis@rkw.de